

Edelstahl Pflegeanleitung

Reinigung und Pflege

1. Erstreinigung

Nach der Montage der Zargen aus Edelstahl Rostfrei ist eine sogenannte Erstreinigung (Baureinigung) durchzuführen. Hiermit wird der Bauschmutz gründlich entfernt. Schutzschichten aus Folien bzw. Rückstände von Haftklebern müssen nach der Montage vollständig und gründlich entfernt werden (spätestens nach 3 Monaten), da sie zur Korrosion führen können. Zur Reinigung werden meist abrasiv wirkende Reinigungsmittel (enthalten weiche Polierkörper) oder saure Reinigungsmittel benutzt. Die sauren Reinigungsmittel müssen auf jeden Fall frei von Salzsäure sein. Salzsäure führt zu Verfärbung oder gar Lochkorrosion.

Die Anwendung der Reinigungsmittel erfolgt nach Anweisung der Hersteller.

In der Regel wird das Reinigungsmittel mit einem Tuch auf der Oberfläche gleichmäßig verteilt. Hartnäckige Verschmutzungen werden intensiv verarbeitet, z.B. mit einem weichen Kunststoffvlies (dürfen keine Schleifkörper enthalten).

Dann wird mit klarem, sauberem Wasser abgewaschen.

Farbspritzer werden mit geeigneten organischen Lösemitteln bzw. Lösemittelreinigern entfernt.

Kalk- oder Zementmörtelspritzer sollten -möglichst vor dem Erhärten - mit einem Gummischaber, Holzspan oder ähnlichem abgeschabt werden. Keinesfalls dürfen Werkzeuge aus normalem Stahl (Spachtel, Stahlwolle) verwendet werden, da diese zu Fremdrost führen können. Letzte Reste von Kalk und Zement lassen sich mit einem sauren Reiniger (**Salz- und flusssäurefrei**) entfernen.

2. Laufende Reinigung

Darunter sind turnusmäßige Reinigung (Intervallreinigung, Unterhaltsreinigung) zu verstehen. Der Zeitraum richtet sich nach dem Grad der Verschmutzung sowie nach den Anforderungen an das dekorative Aussehen der Edelstahl Zargen. Zu dieser Reinigung werden überwiegend abrasivfreie Reinigungsmittel eingesetzt.

Beim Desinfizieren der Edelstahlzarge ist besonders wichtig, dass die Oberfläche von selbst trocknet und nicht trockengerieben wird, weil es so zu einer Sekundär-Infektion kommen kann.

Zur Reinigung *ungeeignet*:

Reinigungsmittel, die Salz- oder Flusssäure enthalten, sie führen zur Verfärbung oder Lochkorrosion Schleifmittelhaltige Vliese

Materialien aus unlegiertem Stahl (Stahlbürsten, Stahlspachtel, Stahlwolle usw.), bilden durch Abrieb Fremdrost

Chrom-, Silber-, Messingpflegemittel sind oxidlösend Möbelpolituren und andere Glanzmittel